

Kundschaft des Kirchherrn von Kieselbronn (Kußelbrunnen) wegen Leihung des Kirchensatzes in Zaisenhausen.

1420 Oktober 21 (uff den dag der heiligen eilff tusent jungfrouwen)

Pergament

Siegel: Schulmeister Heinrich; Priester und Kirchherr von Kieselbronn (Kießelbrunnen)

Ich **Heinricus Schulmeister von Brethenn ein Priester und Kirchherre zu Kußelbrunnen** dun kunt allmenttlich mit diesem Briff das sich bei vier und drissig Jaren miner oder mer ongeverlich gefügt hat daß der streng **Ritter Herr Wipprecht selig von Helmstat zu den Zyten Vogt zu Brethenn** und **Jungherr Hoffwart selige von Sickingen** spennig und zweitrechtig unternander warent von der Lihenung wegen des Kirchensatz zu Zeißenhusen des quamen sie uff beide Syten zu eim Tag gen Gospoltzhenn [Gochsheim] und wurden daselbs von nen frunden der etwieul gegenwertig warent eintrechtig und verricht mit ire beider Wissen und Will in der Maß als hernach geschriben stet Also das der obgenant Hoffwart von Sickingen solt einen Sun nemen der die Kirchen zu Zeißenhusen solt besitzen und messen sinen Lebetagen und wann der selbe Sun mit Namen Cunrat den er dazemal nant abegieng so solt darnach kein sin Geschlecht oder Erbe keine Ansprach oder Recht numerme haben zu der selben Kirchen, besunder der obgenant Herr Wipprecht oder wem er das verschuffe die solten die Kirchen furbaßer wichtherlichen wem sie wolten ane Intrag und Hindernust des obguts Hoffwarts aller siner Erben und sust mengliches. Die wil aber der obenant **Cunrat Hoffwartr Sun** zu den Zyten ungelertt und zu jung was ein Kirchen zu entpfachende, so wart berett und betedingt das Hoffwart solt dem Wupprechten einen Priester darstellen der die Kirchen an sins Suns Conrates stat von yme entpfinge und drüge zu lehende Also stalt er dar **Herr Endrissen Genckinger** dem gab Herr Wipprecht ein Ynsentatz an minen Herren den **Probst zu Sant Widen** der proclamert und innestiert den obguth Herr Endrissen uff die Kirche zu Zeisenhusen und der besaße die wol uff fünfftzehnen Jare Wy allen obgeschriben Dingen bin ich Henricus obguth upplich geweste und han das alles gesehen und gehört und das sag ich uff min priesterlich Amptt und als hohe als ich das billich sagen sol und bin bereit hernach darumb zu tunde was mir von reches Wegen darvomb gebürtt zu tunde wann wo und wiedicke des Not geschiht Des alles zu warem Urkunde so han ich min eigen Ingesigel wissentlich gehenkt an diesen Briff der geben wart in dem Jare do man zalt von Cristus Geburt viertzehnhundert und zweintzig Jare uff den Dag der heiligen eilff Tusent Jungfrouwen.